

Lernexpedition

Zu Risiken und Nebenwirkungen, fragt bitte eure(n) Tutor(in) oder euer NOS-Team

Name des Präparats:

L(ern)EX(pedition), kurz LEX

Anwendungsgebiete: bei akutem Lerninteresse und Anfällen von Neugierde, anhaltenden Spezialisierungswünschen, Defiziten in einzelnen Fächern, Frust mit dem Lernen im fächerisolierten Kurssystem und Lust auf freies Lernen

Art und Dauer der Anwendung, Dosierung: 5 Tage, tägl. 6 Stunden, in selbstgewählten Lerngruppen

Ort der Anwendung: Innerhalb und außerhalb der Schule

Nebenwirkungen: Spaß & Motivation, Wissensvertiefung & Spezialisierung, Förderung von und Entdeckung ungeahnter Talente, Berufs- und Studienorientierung & Knüpfen neuer Kontakte, Förderung der Selbstorganisation & des Zeitmanagements sowie der Reflexionsfähigkeit & Teamfähigkeit.

Im Falle von Desorientierung, Frust, schlechtem Selbstmanagement, Zielverlust, Motivationsabfall oder ähnlichen Erscheinungen stehen selbstverständlich der Tutor und das NOS-Team jederzeit umgehend für die Erste-Hilfe bereit.

Zusammensetzung:

Enthalten sein können:

- die Vertiefung persönlicher Interessen mit fachlichem und / oder wissenschaftstheoretischem Schwerpunkt (z.B. Seminararbeit, Klausurersatzleistung)
- die Erweiterung lebensrelevanter Kompetenzen (z.B. aktives soziales Handeln, Selbstkritik, Selbstbewusstsein dafür, das richtige zu tun, kreatives Handeln, Eigeninitiative, gesellschaftliches Entrepreneurship, zum friedlichen Zusammenleben der Kulturen beitragen)
- den Erwerb von Abschlüssen / Zertifikaten (z.B. Jugendleiterschein, Mediation, GFK, Erste-Hilfe, Übungsleiterschein)
- die Vertiefung aktueller oder vergangener Unterrichtsinhalte nach eigenen Bedürfnissen
- eine Berufs- und Studienorientierung

Wechselwirkungen: Es darf zu Überschneidungen mit im Unterricht behandelten Themen kommen, Lernzuwächse sind die Regel ebenso wie die Konkretisierung von Studien- und Berufswünschen sowie eine Schärfung des Bewusstseins für eigene Stärken und Schwächen.

Aufbewahrung: Die LEX ist vor dem Vergessen durch eine lückenlose Dokumentation und Reflexion zu schützen. Dabei unterstützt der / die Tutor(in) und ggf. das NOS-Team.

Wichtige Hinweise: Die LEX ist ein an die Schüler des 11., 12. und 13. Jahrgangs gerichtetes freiwilliges Angebot. Alternativ zur LEX-Woche findet parallel wiederholender Unterricht statt. Eine LEX findet alleine oder in selbstgewählten Lerngruppen statt. Um eine Teilnahme kann sich jede(r) Schüler(in) bewerben. Hierfür verfasst ihr ein **ansprechend** formatierte / gestaltete sowie **aufschlussreiches** Bewerbung, aus dem eure Lernmotivation und eure angestrebten Lernziele / Kompetenzziele hervorgehen (s.u.).

Was will ich lernen? (=Thema) Was will ich nach der LEX können? (=Lernziele)
Warum will ich es lernen? (=Motivation) Mit wem will ich es lernen (Lerngruppe)? Wo will ich lernen (Lernort)? Wie will ich lernen? Ggf. von wem will ich lernen? (=Lernbegleiter / Experte) Welche Fähigkeiten benötige ich dafür und erweitere ich dadurch? (=Kompetenzen)
Wie bzw. in welcher Form kann ich meine neu erworbenen Kompetenzen zeigen?